

KFBO Sternstunde „Schönheit von Kopf bis ... Herz“ Dienstag, 6. November 2012 im Pfarreizentrum Brig

Schönheit ist unsere Welt. Lifestyle moralische Pflicht. Design statt Sein. Hauptsache schön verpackt. - Der Katholische Frauenbund Oberwallis KFBO lud ein und 70 Frauen diskutierten im Pfarreizentrum Brig mit dem Luzerner Philosophen Roland Neyerlin zum Thema „Wahre Schönheit“.

Die Schlusserkenntnis gleich zu Beginn. Eine gültige Definition von Schönheit gibt es nicht. Seit Jahrtausenden verfallen Menschen dem Reiz der Schönheit und die klügsten Köpfe unterschiedlicher Kulturen zerbrechen sich ihre Köpfe über sie. Eines ist gewiss: Schönheit lässt niemanden kalt. Sie bezaubert das Herz, umgarnt den Verstand und entfacht das Feuer der Emotionen. Schönheit ist längst zum Wahn geworden, zum Schönheitsterror. Wer sich nicht schön macht oder schön wirkt, ist selber schuld, denn den Schönen gehört die Welt. Im Namen der Schönheit gehen die Menschen in die Extreme und investieren enorme Ressourcen.

Die Inputs von Roland Neyerlin hätten Gesprächsstoff für mehrere Tagungen gegeben. Im Café philo und in den Gruppendiskussionen ging man verschiedenen Fragen nach: Welchen Preis zahlen wir in einer Gesellschaft, die Schönheit zum absoluten Massstab gemacht hat? Gibt es Wege aus dem Schönheitswahn?

Schönheit reduziert sich nicht nur auf den Körper. Sie umfasst viel mehr. Es gibt auch eine Schönheit des Herzens, der guten Gedanken, der Naturlandschaften und der Künste. Letzteres wurde sichtbar an einer Auswahl von Exponaten des Oberwalliser Künstlers Uli Wirz. Er stand im abschliessenden meditativen Gespräch Rede und Antwort zu seinen persönlichen Beweggründen und Ansätzen wie er das Schöne in seinen Kunstobjekten zum Ausdruck bringt.

Bitsch, 6.11.2012

KATH. FRUENBUND OBERWALLIS KFBO
Für den Vorstand: Brigitte Bürcher